

Biesenthaler Anzeiger



Informationsblatt des Amtes Biesenthal-Barnim
und der amtsangehörigen Gemeinden

19. Jahrgang

Biesenthal, 28. April 2009

Nr. 4 / 2009

Heute lesen Sie

- ✓ Sperrmüllentsorgung für Erholungsgrundstücke ...
- ✓ Biesenthal: Veröffentlichung der Seniorengedächtnisfeier ab 65. Geburtstag in der MOZ ...
- ✓ Veranstaltungsinformationen für Strandbad Wukensee ...
- ✓ Breydin: Tuchener Tage 2009 ...
- ✓ Veranstaltungen der Vereine ...
- ✓ Kulturfest in Grüntal – ein Rückblick ...
- ✓ Tag der Jugendfeuerwehr im Schlosspark Trampe ...

Liebe Eltern, liebe Kinder
der Gemeinde Breydin
Wir brauchen Eure Hilfe!

Unsere Jugendfeuerwehr Trampe braucht dringend mehr junge Mitglieder!
Zur Vorstellung der Jugendfeuerwehr und aus Anlass des Kindertages
veranstalten wir einen

**"TAG DER
JUGENDFEUERWEHR"**

zu dem wir Euch ganz herzlich einladen!

Termin: Samstag, den 30.05.2009 im Schlosspark Trampe

Unser Programm:

- 14.00 Uhr - Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer
- Vorstellung der Aufgaben und der Ausbildung der Jugendfeuerwehr durch die Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr Trampe
- Gegen 15.00 Uhr - gemeinsame Kaffeepause mit selbstgebackenem Kuchen
- Interessante Spiele für die jungen Gäste mit Siegerehrung
- Ab 16.00 Uhr - Wettkampf zwischen der Jugendfeuerwehr Trampe und Tuchen-Klobbücke im Löschangriff
- Wettkampf zwischen Trampe 1 und Trampe 2, um einen Ortopokal in der Disziplin Löschangriff
- Siegerehrung von den Spielen und den Wettkämpfen

Ihr könnt uns auch auf unserer Homepage www.feuerwehr-trampe.de besuchen.

Erika Witz
Jugendleiterin
der FF Trampe

Christian Blum
Maschine der
Jugendfeuerwehr Trampe

Straßenmusikerfest in Biesenthal

Von Jazz bis afrikanischer Groove: das bietet das
4. Biesenthaler Straßenmusikerfest

Am Pfingstsonntag ist es wieder soweit: zum vierten Mal organisiert der Verein „Kultur im Bahnhof“ ein Straßenmusikerfest. Es treten über zehn Bands auf, mit dabei Saxo con Moto (8 Saxophon-BläserInnen, groovige afrikanische Lieder, Gospel/Spirituals und Jazz), Duo Marcato (Tango und Folklore), Die Vorhölle (trashig-witziges Musik-Kabarett, mit Kontrabass, Gitarre, Akkordeon), Zookazoo (Blues, Chanson, Easy Listening, Funk, Reggae, Rock und Soul) und viele andere.

Die Treppe des Bahnhofgebäudes wird wieder zur Bühne, der Bahnhofsvorplatz zum großen Open-Air-Platz. An den Ständen rings um den Bahnhof können Sie Leckereien des Biohofs Eichhorn aus Rüditz (Lammfleisch, Salat) und des Bioladens Grünbär aus Bernau (Crepes und Eis) probieren. Der Kulturverein verkauft wieder Getränke und macht einen Würstchenstand.

Wir freuen uns auf viele Gäste! Am Samstag,
30. Mai von 15 bis 22 Uhr am Bahnhof Biesenthal.



Impressum

Biesenthaler Anzeiger**Herausgeber, Druck und Verlag:**

Heimatblatt Brandenburg Verlag, Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Tel. (030) 28 09 93 45, Fax (030) 28 09 94 06

Verantwortlich für den Gesamthalt:

Michael Buschner

Redaktion:

Amt Biesenthal-Barnim, Der Amtsdirektor, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal
Tel. (0 33 37) 45 99 23, Fax (0 33 37) 45 99 40

Anzeigenannahme:

Dominique Krämer, R.-Ruthe-Str. 1, 16359 Biesenthal, Tel. (0 33 37) 4 03 61

Bezugsmöglichkeiten:

Der Biesenthaler Anzeiger erscheint bei Bedarf in ausreichender Auflage. Der Biesenthaler Anzeiger wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich zugestellt. Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- bzw. Postbezugspreis beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin möglich.

Nach Verfügbarkeit ist der Biesenthaler Anzeiger auch im Foyer der Amtsverwaltung Biesenthal - Barnim, Berliner Straße 1 erhältlich.

Sprechstunde der Schiedsstelle

Aufgrund der Neuwahl der Mitglieder für die Schiedsstelle im Amt Biesenthal-Barnim findet im Mai keine Sprechstunde statt.

Über die neuen Sprechstunden werden Sie rechtzeitig informiert.

Annahme von Beiträgen für den Biesenthaler Anzeiger

Amtsverwaltung Biesenthal-Barnim

Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal bei Frau Krämer, Zimmer 302, Tel: 03337/45 99 23
oder 45 99-0, Fax: 03337/45 99 40; kraemer@amt-biesenthal-barnim.de
e-mail: kommunalservice@amt-biesenthal-barnim.de

Annahmezeiten

Mo, Mi, Do: 9.00-16.00 Uhr; Di: 9.00-18.00 Uhr; Fr: 9.00-12.00 Uhr

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
des Biesenthaler Anzeigers: 11. Mai 2009
(Die Ausgabe erscheint am 26. Mai 2009.)**

Informationen Amtsverwaltung

Amtsdirektor

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vor kurzem konnten wir erfreut in den Brandenburger Medien zur Kenntnis nehmen, dass Gastronomen und Hoteliers auch in unserem Kreis berechtigte Hoffnung äußerten, die Tourismusbranche würde nicht unter den Folgen der internationalen Finanzkrise leiden müssen. Dies insbesondere, weil viele Reise-willige aus Kostengründen immer mehr auch unsere enge Heimat als Urlaubsgebiet wählen. Um zu erreichen, dass die Gäste nicht nur einen oder wenige Tage bei uns weilen, versuchen alle Beteiligten möglichst interessante „Urlaubspakete“ zu schnüren. Dazu zählen sicher auch die vielen Vorhaben in diesem Frühjahr in unseren amtsangehörigen Gemeinden, organisiert von Vereinen, Interessengruppen und privaten Anbietern. Traditionelle Maifeste in mehreren Ortsteilen, Ritterspiele in Breydin, das Backofenfest in Danewitz, Lauf- und Rudersportwettkämpfe sowie die Saisonöffnung im Strandbad Wukensee in Biesenthal zählen u.a. zu den ersten Frühjahrshöhepunkten. Aber auch die Einwohnerinnen



und Einwohner vieler Ortsteile unserer Gemeinden haben sich in den letzten Wochen um die Anziehungskraft ihrer Orte verdient gemacht. Manches Wochenende war inzwischen geprägt vom gemeinsamen Frühjahrsputz auf Straßen, Plätzen, in Einrichtungen und Parks. Vielen Dank all denjenigen von Ihnen, die ihre Freizeit für das Gemeinwohl – die Ordnung und Sauberkeit im Ortsbild – eingesetzt haben. Ich hoffe, wir sehen uns bei einer der vielen Veranstaltungen im Mai im Amt Biesenthal-Barnim.

*Ihr Amtsdirektor
H.-U. Kühne*

Fachbereich Verwaltungsservice

Sitzungstermine Mai

Wer tagt wo?

Montag, 11. Mai

18.00 Uhr Amtsausschuss GZ Rüdnitz

Dienstag, 12. Mai

19.00 Uhr K+S-Ausschuss Rüdnitz GZ Albertshof

Mittwoch, 13. Mai

19.00 Uhr HH-Sozialausschuss
Biesenthal Rathaus Biesenthal

Donnerstag, 14. Mai

19.00 Uhr Hauptausschuss Biesenthal Rathaus Biesenthal

19.00 Uhr GV-Sitzung Sydower Fließ Mensa Grüntal

Dienstag, 19. Mai

19.00 Uhr Hauptausschuss
Marienwerder GZ Marienwerder

19.00 Uhr Hauptausschuss Rüdnitz GZ Albertshof

Mittwoch, 20. Mai

19.00 Uhr Bauausschuss Biesenthal Rathaus Biesenthal

Mittwoch, 27. Mai

19.00 Uhr Hauptausschuss Melchow tBZ Melchow

19.00 Uhr Amtskommando Feuerwehr FW Trampe

Donnerstag, 28. Mai

19.00 Uhr GV-Sitzung Marienwerder Sophienstadt

19.00 Uhr GV-Sitzung Rüdnitz GZ Albertshof

Gemeinde Breydin – keine Termine im Monat Mai geplant

Nächste Termine:

StVV Biesenthal 11. Juni Gaststätte Biesenthal

Amtsausschuss 22. Juni Sydower Fließ

Weitere Termine liegen zurzeit nicht vor.

Änderungen / Ergänzungen sind möglich und können bei Frau Haase / Sitzungsdienst Telefon 03337 / 459925 abgefragt werden.

i.A. Haase, Sitzungsdienst

Information der Wahlbehörde

Europawahl am 7. Juni 2009

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, am 7. Juni 2009 findet in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr die **Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament (Europawahl)** statt.

Bis zum 17. Mai 2009 erhalten Sie ihre Wahlbenachrichtigungskarten zu der o.g. Wahl.

Vom 18. Mai 2009 bis zum 22. Mai 2009 haben Sie die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis der jeweiligen Gemeinde. (Einspruch gegen das Wählerverzeichnis ist bis zu 22.05.2009 möglich).

Das entsprechende Wählerverzeichnis liegt im Wahlbüro der Wahlbehörde, Amt Biesenthal-Barnim aus.

Den Wahlbenachrichtigungskarten können Sie entnehmen, welche Wahllokale **barrierefrei** sind. Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, die Briefwahl zu

nutzen. Wenn Sie in einem anderen Wahllokal Ihres Wahlgebietes oder durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen **Wahlschein**.

Wahlscheinanträge, die mündlich, aber nicht telefonisch ge-

stellt werden können, werden nur bis zum Freitag, 05.06.2009, 18.00 Uhr oder bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr entgegengenommen. Wahlscheine werden auf dem Postweg übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch persönlich bei der Wahlbehörde abgeholt werden.

Wer für eine andere Person Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen.

Bitte vergessen Sie nicht Ihren Personalausweis. Der früheste Tag für die Erteilung von Wahlscheinen ist der 30. Mai 2009.

Anlaufstelle für alle Wahlangelegenheiten:

Wahlbüro, Amt Biesenthal-Barnim, Haus 1, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal,

1. Etage, Zimmer 205

Telefon: 03337 / 459925 – Frau Haase oder 03337 / 459927 – Frau Pospich

Bitte beachten Sie auch die – Amtlichen Bekanntmachungen – an Öffentlichen Bekanntmachungstafeln der Gemeinden.

i.A. Haase, Wahlbehörde

Fachbereich Bürgerservice

Grundstücksofferte Aufforderung zur Gebotsabgabe

Die Stadt Biesenthal beabsichtigt nach erfolgtem Neubau der KITA in der Schützenstraße das alte, im Wohngebiet stehende KITA- Gebäude - Schützenstraße 44 a - in der Gemarkung Biesenthal, Flur 5/ Flurstück 533 mit einer Grundstücksfläche von ca. 2.220 m² zum Zwecke der Nutzung für altengerechtes Wohnen zu verkaufen.

Interessenten zur Ortsbesichtigung melden sich bitte beim Amt Biesenthal-Barnim, Abt. Liegenschaften unter der Tel. 03337/459929. Bei Bedarf kann ein Wertgutachten in der Amtsverwaltung eingesehen werden. Bei dieser Anzeige handelt es sich

um eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten.

Die **Gebote sind bis zum 12.06.2009, 12.00 Uhr** in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift- Grundstücksan gelegenheit in der Gemarkung Biesenthal, KITA- Schützenstraße 44 a – „NICHT ÖFFNEN !“ beim Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Str.1, 16359 Biesenthal einzureichen. Die Stadt Biesenthal ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen, d.h., sie bleibt in ihrer Entscheidung über die Gebotsannahme frei.

Schönfeld, Lt. FB II

Fundsache sucht Eigentümer Fahrrad verloren?

Im Amt Biesenthal -Barnim wurde untenstehender Fund gemeldet. Sollte Ihnen diese Sache gehören, so wenden Sie sich bitte an das Fundbüro im Amt Biesenthal-Barnim, in Biesenthal, Berliner Straße 1, Zimmer 301 (Telefon 03337/ 4599-10). Über die Fundsache selbst kann

derzeit folgende Angabe gemacht werden:

**Beschreibung
altes 26er Diamant Damenrad blau**

Fundort: Hellwigstraße/ gegenüber Baugelände, in Biesenthal
Funddatum: 10.04.2009

Fundnr.: 13 aus 2009

Sperrmüllentsorgung für Erholungsgrundstücke

Mit Beginn der Gartensaison möchte das Bodenschutzamt darauf hinweisen, dass Sperrmüll von Erholungsgrundstücken einmal im Kalenderjahr bis zu einer Menge von 2,5 m³ unter Vorlage der gelbfarbigen Sperrmüllkarte für Erholungsgrundstücke auf den kommunalen Recyclinghöfen Bernau und Eberswalde kostenfrei angeliefert werden kann.

Voraussetzung für den Erhalt der Sperrmüllkarte ist, dass das Grundstück als Erholungsgrundstück zur Abfallentsorgung angemeldet ist. Die Abholung des Sperrmülls am Grundstück ist nicht möglich.

Die Sperrmüllkarte ist bei der GAB Gesellschaft für Abfallwirtschaft Barnim mbH unter 03334 / 30 57 0 telefonisch abzufordern. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 8 des Abfallkalenders und unter www.gab.barnim.de.

Für eventuelle Rückfragen steht die Abfallberatung des Landkreises Barnim unter Telefonnummer 03334 / 214 1214 gern zur Verfügung.

*Landkreis Barnim
Bodenschutzamt*

Verkauf Motorhackmaschine

Hersteller: Jensen
Fahrzeugart: SDAH Arbeitsmaschine
Baujahr: 07/1994
Allgemeinzustand: Einsatzbereit
Bemerkung: bis 10 cm Aststärke
Mindestgebot: 5.700,- €
Besichtigung nach Absprache, Tel. 03337/459911 oder 0173/6133606.

Angebote bitte schriftlich bis zum 20.05.2009 an das Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Straße 1, SB Bauverwaltung/ Amtshof richten.

Kunitz, SB Bauverwaltung/ Amtshof

Jubilare des Monats



Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats Mai übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche

Ihre Amtsverwaltung

Fachbereich Bürgerservice

Die Polizei bittet um Mithilfe

Zeugen für Verkehrsunfall am 24.03.09 auf der BAB 11 dringend gesucht

In einer Pressemitteilung vom 25.03.09 berichteten wir über einen schweren Verkehrsunfall mit einer getöteten Jugendlichen. Zur Erinnerung einen Auszug aus der damaligen Pressemitteilung.

16-Jährige stirbt bei einem Verkehrsunfall auf der Bundesautobahn 11

In den Abendstunden des 24.03.2009 kam es auf der Bundesautobahn 11 zwischen den Anschlussstellen Lanke und Finowfurt zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen.

Eine 16-Jährige aus Eberswalde zog sich hierbei so schwere Verletzungen zu, dass sie noch an der Unfallstelle ihren Verletzungen erlag.

Gegen 19.00 Uhr des vergangenen Dienstags mussten auf winterglatter Fahrbahn mehrere Fahrzeuge, die in Fahrtrichtung Finowfurt fuhren, verkehrsbedingt abbremsen. Hierbei gerieten drei Fahrzeuge im Nachfolgeverkehr ins Schleudern und kollidierten miteinander. Bei den Fahrzeugen handelte es sich um einen PKW VW Golf, einen PKW Ford sowie einen VW Transporter.

Im weiteren Verlauf verließen eine 16-Jährige sowie eine 25-Jährige aus Eberswalde den VW Transporter. Nach ersten polizeilichen Erkenntnissen fuhr einige Augenblicke später ein PKW BMW eines 57-Jährigen in die Unfallstelle und kollidierte mit der Schutzplanke sowie im Anschluss mit den beiden Frauen. Die 16-Jährige zog sich bei dem Zusammenstoß schwerste Verletzungen zu, denen sie an der Unfallstelle erlag. Die 25-Jährige zog sich schwere Verletzungen im Hüftbereich zu und wurde in ein nahe gelegenes Krankenhaus gebracht.

Die Ermittlungen des zuständigen Kriminalkommissariats zum Hergang des Verkehrsunfalls dauern derzeit an. Es werden **dringend** weitere Zeugen gesucht, die den Verkehrsunfall beobachtet haben und Angaben zum Unfallhergang machen können.

Hinweise bitte an die Polizeiwache in Bernau unter der Telefonnummer 03338-3610 oder an jede andere Polizeidienststelle.

*Im Auftrag
Petra Stoffels*

Informationen aus Biesenthal

Seniorengeburtstage

Veröffentlichung ab dem 65. Lebensjahr

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren, aus gegebenem Anlass möchte ich Sie darüber informieren, dass ab Monat Juni 2009 die Seniorengeburtstage ab dem 65. Lebensjahr täglich in der MOZ veröffentlicht werden.

Wer zukünftig keine Veröffentlichung mehr wünscht, muss im Einwohnermeldeamt des Amtes Biesenthal-Barnim, Amtshaus 1, Berliner Str. 1, persönlich vorsprechen und einen Widerspruch gegen die Datenübermittlung beantragen, welcher für Sie kostenlos ist.

Nur so kann garantiert werden, dass keine Veröffentlichung erfolgt.

Alle bis zu diesem Zeitpunkt eingetragenen Sperrvermerke behalten ihre Gültigkeit.

Bitte wenden Sie sich bei auftretenden Fragen an das Sekretariat des Bürgermeisters der Stadt Biesenthal oder an das Einwohnermeldeamt des Amtes Biesenthal-Barnim.

*André Stahl
Bürgermeister*

Bürgermeistersprechstunden

Terminabsprache erbeten

Die Sprechstunden des Bürgermeisters André Stahl finden jeweils am **Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Biesenthal, Am Markt 1, statt. (Terminliche Absprachen sind unter Telefon 0 33 37 / 20 03 erwünscht!)

Das Sekretariat des Bürgermeisters ist von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am Dienstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie erreichbar. Unsere E-Mail-Adresse: buergermeister@stadt-biesenthal.de

André Stahl, Bürgermeister

Gästewohnung zu vermieten

Grüner Weg 8, 4. Etage-rechts

Komplett eingerichtete, funktionale und moderne 4-Raum-Wohnung mit Küche und Bad, Schlafmöglichkeiten bestehen für maximal 8 Personen (kein Kinderbett).

Anfragen und Terminabsprachen: Tel. 0 33 37 / 20 03 (Mo, Mi u. Do von 9.00 - 12.00 Uhr u. Di. von 9.00 -12.00 Uhr bzw. von 14.00 - 18.00 Uhr)

Bürger der Stadt Biesenthal 35,- € pro Nacht

(ab 16.00 Uhr bis 10.00 Uhr)

75,- € pro Wochenende

(Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 10.00 Uhr)

75,- € pro Woche

(Montag ab 16.00 Uhr bis Freitag 10.00 Uhr)

Auswärtige

50,- € pro Nacht

(ab 16.00 Uhr bis 10.00 Uhr)

90,- € pro Wochenende

(Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 10.00 Uhr)

90,- € pro Woche

(Montag ab 16.00 Uhr bis Freitag 10.00 Uhr)

Die Gästewohnung wird grundsätzlich als Ganzes vermietet, keine Einzelzimmer möglich. Bei der Schlüsselübergabe ist eine Kautionshöhe von 50 € zu hinterlegen, welche bei der Wohnungsabnahme erstattet wird. Schlüsselübergabe und Wohnungsabnahme finden in der Gästewohnung statt.

Stahl, Bürgermeister

Information aus Marienwerder

Bürgermeistersprechstunden Im Gemeindezentrum auch telefonisch erreichbar

Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden jeweils am **Mittwoch in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Gemeindezentrum in Marienwerder statt.

Bitte beachten Sie, dass zwischen Feiertagen keine Sprechstunde stattfindet.

Telefonisch erreichbar ist das Gemeindezentrum unter 03335 / 32 60 30.

Strebe
ehrenamtlicher Bürgermeister

Information aus Breydin

Sprechzeiten Bürgermeister In beiden Ortsteilen donnerstags

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Breydin, die Sprechzeiten finden in gewohnter Weise, **im Ortsteil Trampe:** donnerstags von 18.00-19.00 Uhr, im Kulturraum der Gemeinde, Dorfstr. 53, Tel.: 033451/722

im Ortsteil Tuchen-Klobicke: donnerstags von 16.00-17.00 Uhr, im Gemeinde-

zentrum, Mühlenweg 35, Tel.: 033451/304 statt.

Außerhalb dieser Sprechzeiten bin ich unter der Tel.-Nr. 033451/60065 erreichbar.

Schmidt
Bürgermeister

Information aus Sydower Fließ

Jagdgenossenschaft Tempelfelde lädt ein

Am Donnerstag, dem 14. Mai 2009, um 19.00 Uhr findet in der Gaststätte Tempelfelde die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Tempelfelde statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Auswertung Jagdjahr 2008 / 2009
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beschlussfassung zur Auszahlung des Reinertrages gem. Beschluss 5/91 für gemeinnützige Zwecke

7. Sonstiges
u.a. Vorbereitung der Vorstandswahlen für 2010

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind kraft Gesetz alle Eigentümer oder Nutznießer, jedoch nicht die Pächter der Grundflächen der Gemarkung Tempelfelde, auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.

Als Nachweis ist, wenn nicht schon beim Vorstand eingereicht, ein aktueller Grundbuchauszug vor Versammlungsbeginn vorzulegen.

Helmut Kessel
Jagdvorsteher

Sport und Freizeit

Es wird ein heißer Sommer

Strandbad Wukensee heizt Besuchern mit tollen Programmhits ein

Traditionsgemäß ist die Saison-eröffnung am 01. Mai 09 - 10.00 Uhr u.a. wartet ein Wildschwein am Spieß auf die Besucher. Die weit über die Grenzen Brandenburgs bekannte Partyband ROOF GARDEN lädt am 16. Mai zur WIR AB 30 PARTY. Das erstmalig im Vorjahr durchgeführte Pfingstfrühkonzert erlebt am 31. Mai ebenfalls eine Neuauflage. Ein großes Blas- und Tanzorchester wird viele Besucher sicher wieder zum Tanz animieren.

Am 18. Juli 09 heißt es dann ab 20.00 Uhr „der wilde Westen fängt gleich hinter Rüdnitz an“. Deutschlands bekannteste Countryband „TRUCK STOP“ gibt ihr einziges Konzert 2009 in Brandenburg am Biesenthaler Wukensee. Die Kartennachfrage aus vielen Regionen lässt bereits



jetzt auf einen regen Besucherstrom schließen.

SPEZIELLES ANGEBOT NUR FÜR DIE EINWOHNER IM BE-REICH AMT BIESENTHAL-BARNIM.

Nur gültig für im Vorverkauf erworbene Karten bis zum 10. Mai. (max. 2 p.P.) 16,- € statt 18,- € im VvK - Abendkasse 23,-€. Karten erhalten Sie direkt im Strandbad

Wukensee, in Doreens Boutique -Breite Str. 66 sowie bei Fa. Fernseh Hannes, Bahnhofstr. 14 oder unter 03337/490 380.

Der 21.+22. August 09 sind für das Wukenseefest reserviert und halten für die Besucher wieder diverse Neuigkeiten und Überraschungen bereit.

International und rasant geht es am 05. September 09 auf dem zum Motodrom umgebauten Eulenberg zu. „NIGHT OF SPEEDWAY“ wird nach dem großen Erfolg des Vorjahres ebenfalls eine Neuauflage erleben. Top Fahrer aus 6 Nationen werden bei dem unter Flutlicht ausgetragenen Event die Biesenthaler sowie viele Gäste aus nah und fern wieder in ihren Bann ziehen.

Weitere Infos unter www.strandbad-wukensee.de



Liebe Eltern, liebe Kinder
der Gemeinde Breydin

Wir brauchen Eure Hilfe!



Unsere Jugendfeuerwehr Trampe braucht dringend mehr junge Mitglieder!

Zur Vorstellung der Jugendfeuerwehr und aus Anlass des Kindertages
veranstalten wir einen

**"TAG DER
JUGENDFEUERWEHR"**

zu dem wir Euch ganz herzlich einladen!




Termin: Samstag, den 30.05.2009 im Schloßpark Trampe

Unser Programm:

- 14.00 Uhr - Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer
- Vorstellung der Aufgaben und der Ausbildung der Jugendfeuerwehr durch die Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr Trampe
- Gegen 15.00 Uhr - gemeinsame Kaffeerunde mit selbstgebackenem Kuchen
- Interessante Spiele für die jungen Gäste mit Siegerehrung
- Ab 16.00 Uhr - Wettkampf zwischen der Jugendfeuerwehr Trampe und Tuchen-Klobbicke im Löschangriff
- Wettkampf zwischen Trampe 1 und Trampe 2 um einen Ortspokal in der Disziplin Löschangriff
- Siegerehrung von den Spielen und den Wettkämpfen

Ihr könnt uns auch auf unserer Homepage www.feuerwehr-trampe.de besuchen.

Erika Walz
Jugendvertin
der FF Trampe



Christian Blum
Maschinist der
Jugendfeuerwehr Trampe

Vereinsnachrichten

TUCHENER TAGE 2009

Spannende Gespräche und Musik

Zu den Veranstaltungen der **TU-CHENER TAGE** lädt der Verein Fachwerkkirche Tuchen e. V. vom 8. bis 10. Mai herzlich in die Fachwerkkirche nach Tuchen ein. Wir freuen uns auf viele Gäste, die mit uns gemeinsam einen spannenden Gesprächsabend sowie musikalische Genüsse und besinnliche Momente erleben.

**Freitag, 8.05.2009,
19.30 Uhr**

„NOTLÜGE – SCHUTZ ODER SCHANDE?“

Wie viel Wahrheit verträgt der Mensch?

Pro- und Contra-Diskussion

**Samstag, 9.05.2009,
17.00 Uhr**

„DAMALS – eine musikalische Zeitreise“

Konzert mit der CHANSON-WERKSTATT aus Potsdam. Die 5 Interpreten verstehen ihr Mundwerk und servieren einen bunten Melodien-Cocktail.

**Sonntag, 10.05.2009,
10.00 Uhr**

GOTTESDIENST

In einem knapp 2000 Jahre alten Brief schreibt Paulus als begeisterter Vertreter der neu gegründeten Christenbewegung an seinen Freund Timotheus:

„...Gott will, dass allen Menschen geholfen wird und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen...“ (1. Tim. Kap.2 Vers 4)

Wir freuen uns auf Sie!

Jörg Schiele
Vereinsvorsitzender

Jagdpacht in der Gemarkung Biesenthal

Am 02.05.2009 wird in der Zeit von 8.00 -12.00 Uhr im Rathaus Biesenthal, (Büro der Tourismusinformation) die Jagdpacht ausbezahlt. Hinsichtlich des Eigentümernachweises bitten wir um die Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges. Bei Er-

bengemeinschaften ist eine rechtsverbindliche Bevollmächtigung der übrigen Miteigentümer vorzulegen.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Biesenthal

Firmencup des SV Biesenthal 90 e.V.

Liebe Biesenthaler Fußballfreunde, auch in diesem Jahr lädt der SV Biesenthal die ortsansässigen Firmen und Vereine zum traditionellen Firmencup ein. Am 13.06.2009 bieten wir Euch bereits zum 10. Mal die Möglichkeit im sportlichen Wettstreit die beste Fußballmannschaft zu ermitteln. Eure Teilnahmemeldungen schickt bitte bis zum 15.05.2009 unter Angabe Eurer e-Mail Adresse an mannekoehn@web.de. Meldungen nach dem 15.05. können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. (Tel. Nachfragen

unter 0176-23813859). Aus Anlass des zehnjährigen Jubiläums möchten wir in diesem Jahr nicht nur die beste Fußballmannschaft, sondern auch die Stärkste ermitteln. Das soll in einem Tauziehwettbewerb stattfinden. Meldet bitte auch hierzu Eure Mannschaften (Fußballer und Tauzieher müssen nicht identisch sein). Weitere organisatorische Details werden Euch nach dem 15.05. zugesandt. In der Hoffnung auf regen Zuspruch verbleiben wir mit den besten Grüßen.

M. Köhn, SV Biesenthal

Mit Fahrrad in den Frühling

Tour auf dem Radfernweg

Die NaturFreunde OG Hellmühle hatten für den 29. März zu einer Fahrradtour auf dem „Radfernweg Berlin-Usedom“ von Biesenthal nach Eichhorst eingeladen (~ 40 km Fahrstrecke). Wegen des kühlen, etwas unbeständigen Wetters kamen leider nur wenige Radfahrer zum Treffpunkt. Wir hatten nicht die Absicht, Sehenswürdigkeiten am Rande des Radweges zu besuchen, sondern wollten nach dem langen Winter viel frische Luft „tanken“ und die im Frühling erwachende Natur erleben. Der Radfernweg bietet dazu gute Möglichkeiten, denn man kann bequem fahren, ob allein die Natur betrachtend oder in kleinen Gruppen im anregenden Gesprächen vertieft, ohne durch sandige Wege oder Pferdespuren zum unfreiwilligen Absteigen gezwungen zu werden. Der Weg verläuft meist durch Wald und Feld, während die Autostraßen nur selten gekreuzt werden. Wir fuhren vom Biesenthaler Markt vorbei am Schlossberg zur Wehrmühle, über Pöhlitzbrück, überquerten den Finowkanal an der Grafenbrücker Schleuse und den Oder-Havel-Kanal bei Marienwerder über die neue Brücke, um dann über Rosenbeck nach Eichhorst zu kommen. Dort machten wir in der Fischimbiss-Gaststätte an der Schleuse eine Mittagspause. Unser Rückweg führte auf dem rotmarkierten Wanderweg durch Marienwerder, vorbei am

Buckowsee nach Pöhlitzbrück und weiter durch die Kirschallee nach Biesenthal.

Da das Wetter noch recht kühl war, sahen wir die typischen Frühlingsblüher wie Krokusse, Tulpen und Hyazinthen nur in den Gärten, während für die Frühlingsvegetation im Wald der Sonnenschein noch nicht ausreichte.

Wir haben bei dieser Radtour den Eindruck gewonnen, dass es sich lohnt, auch zu anderen Jahreszeiten unsere Brandenburger Heimat über die erst vor wenigen Jahren gebauten Radwanderwege kennen zu lernen.

Ingrid Klose

Nächste Veranstaltung des Vereins „Die NaturFreunde OG Hellmühle e.V.“

Am Donnerstag, dem 21. Mai (Himmelfahrt), führt der Verein wieder auf dem Gelände der Ullschmidt-Hütte am Hellsee ein Familientreffen durch.

Treffpunkt für die geführte Wanderung (~6 km): 9.30 Uhr Marktplatz Biesenthal Wanderleiter: G. Schmidt (Tel. 03337/3379)

Ab 11.00 Uhr wird auf dem Rastplatz an der Hütte gegrillt, stehen Kuchen und Kaffee sowie andere Getränke bereit und ist alles für ein gemütliches Beisammensein vorbereitet. Zu dieser Veranstaltung sind alle Bürger recht herzlich eingeladen.

DAS HAUS GRÜNTAL e.V.

Freitag, 15.05.2009, 19.30 Uhr
Der besondere Film

„Himmel über Berlin“

R: Wim Wenders

Freitag, 15.05. 17:00 Uhr

bis Sonntag 17.05. 13:00 Uhr
„Pflanzen kennen – Schöpfung bewahren – Kontemplation“

Seminar

Freitag 29.05.09, 19.30 Uhr
Der besondere Film:

„In weiter Ferne so nah“

R: Wim Wenders

Sonnabend, 30.05.09 von 09:30 bis 16:00 Uhr

Oasentag: Meditation – Musik – Gespräch

Außerdem: jeden Freitag 18:00 Abendgebet in der Grüntaler Dorfkirche

Dorfstraße 39

16230 Sydower Fließ

Tel.: 03337/46180

Fax: 03337/463434

www.das-haus-gruental.de

(Für alle Angebote

bitte Info anfordern)

Vereinsnachrichten

Interessante Wanderung Auf den Spuren Theodor Fontanes

Auf den Spuren Theodor Fontanes führte der Prendener Ortschronist Klaus Storde, geschichtsinteressierte Wanderer kürzlich von Biesenthal nach Prenden. Der Weg von Prenden nach Biesenthal, war dank der Gruppenfahrt mit der Naturparklinie 903 ein Katzensprung. 1. Station war die Galerie im Rathaus Biesenthal mit dem Besuch der Ausstellung „Biesenthaler Ansichten – Historische Postkarten um 1900 – aus der Sammlung von Gertrud Poppe“. Sabine Voerster, Kuratorin der Ausstellung erklärte den Besuchern, dass die Bildpostkarten Zeitdokumente mit künstlerischen Anspruch sind. Die meisten Ausstellungstücke sind Unikate, da sie trotz der „eigentlichen Massenware“ durch die individuellen Handschriften ihrer Absender ein unverwechselbares Bild ergeben. Alle gezeigten Postkartenmotive stammen aus der Sammlung der Biesenthaler Chronistin Gertrud Poppe. Im Anschluss führte Klaus Storde, die Gruppe auf den Schloßbergturm, der 2008 zur 750-Jahrfeier von Biesenthal wieder zugänglich gemacht wurde. Bernd Micka, der Initiator der Biesenthaler Kultursteine stellte

sein Projekt am Fuße des Schloßberges vor und stellte sich den Fragen der Wandergruppe. Nach dem Aufstieg belohnte alle der reizvolle Blick in die umliegende Landschaft. So konnte die Richtung der bevorstehenden Wanderung nach Prenden, auf dem Weg, den einst Theodor Fontane im Jahre 1861 nahm, bereits in Augenschein genommen werden. Auf der 2 1/2 stündigen Wanderung konnte man vieles über Fontanes Reisebericht erfahren. Klaus Storde berichtete bei einer Ruhepause im Waldstück vom Freiherr Christoph von Sparr, der u.a. der Glockenstifter der Prendener Dorfkirche war, vom Prendener Platt, von Sparrenschloß u.a.m. In Prenden angekommen, wurde man mit einer Frühlingsuppe im Atelierhof Prenden begrüßt. Nach der Stärkung konnten die Gäste Einblicke in die Prendener Dorfchronik nehmen. Ein interessantes Frühlingserwachen, war man sich in der Gruppe einig. Bei Interesse von Gruppen zu dieser Wandertour bitte unter der Telefonnummer 033396-87288 bzw. im Tourismusbüro Biesenthal 03337-490718 melden.

Osterfeuer in Biesenthal Gute Stimmung auch ohne großes Feuer

Der Tradition folgend haben die Feuerwehr und die Wukeys auch in diesem Jahr zum Osterfeuer am Kolterpuhl eingeladen. Zahlreiche Biesenthaler und Gäste folgten diesem Ruf und brachten ein paar wunderschöne und stimmungsvolle Stunden. Leider durfte der große „Haufen“, aufgrund der vorherrschenden Waldbrandstufe 3, nicht abgebrannt werden. Auf das Feuer musste man dennoch nicht ganz verzichten: kurzerhand organisierten wir riesige Feuerschalen, in welchen dann doch noch die Flammen züngelten. So blieb die Atmosphäre erhalten und alle hatten Spaß. So zahlreich wie noch nie wurde der Stockkuchenstand von den Kids gestürmt. Mit Marmelade oder Schokolade ist das aber auch eine leckere Sache! Als Überraschung für unsere Jüngsten war der Osterhase am Kolterpuhl. Bei der Ostereiersuche konnte sich jedes Kind über eine kleine Nascherei vom Osterhasen freuen. Highlight unseres Abends war das Feuerwerk der Firma Knaack, welches Jung und Alt verzauberte. Danke für diese gelungene Show! Unser Dank gilt auch allen anderen helfenden Händen, die die-

sen Tag wieder einmal unvergesslich gemacht haben! Wir freuen uns auf das nächste Mal, natürlich am Kolterpuhl!

Freiwillige Feuerwehr Biesenthal und die Wukeys e.V.-Biesenthal

Termine der Freiwilligen Feuerwehr Biesenthal

22.05. - 24.05.2009

Fahrt zur Partnerwehr Kirchhain zum 100jährigen Jubiläum
12.09.2009

Tag der offenen Tür

Termine der Wukeys e.V. Biesenthal

25.04.2009

Einladung zum Anpaddeln auf dem Vereinsgelände am Wuken-see

01.05.2009

Drachenbootrennen in Marienwerder

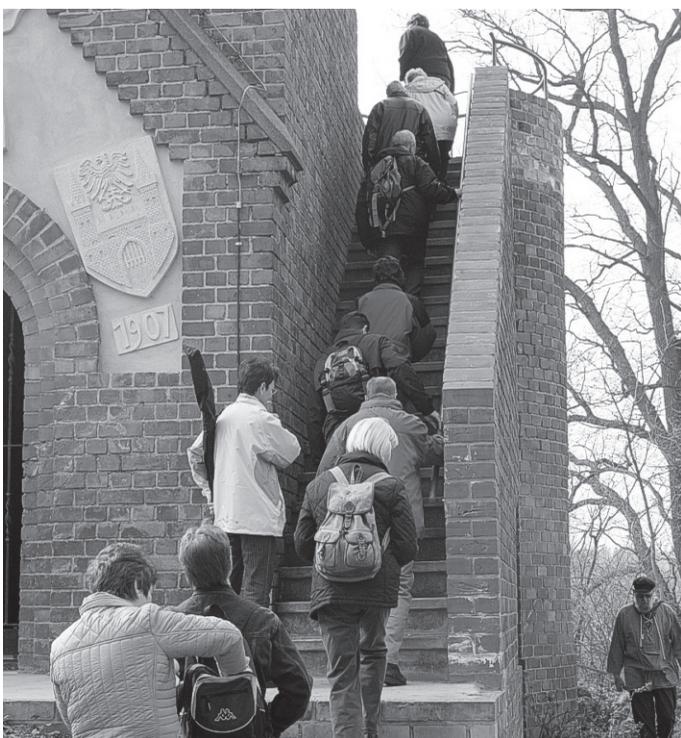
Alle Biesenthaler und deren Gästen sind herzlichst zu unseren Veranstaltungen eingeladen.

Anita Giese

FFw Biesenthal

Barbara Beyer

Wukeys e.V. Biesenthal



Veranstaltungen – Termine – Informationen

Arbeitslosen- oder sozialrechtliche Fragen?

Die Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau führt im Rahmen der Hilfe zur Selbsthilfe Bürgerberatungen im „Alten Rathaus“ in Biesenthal, Am Markt 1, Sitzungszimmer des Bürgermeisters durch.

Individuell und vertraulich können Fragen zu allen Arbeitslosigkeit betreffenden Problemen (z.B. Verlust des Arbeitsplatzes, Arbeitslosengeld I und II) o.ä. gestellt werden.

Nächster Termin: Donnerstag, 14. Mai 2009, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Außerhalb der Sprechstunden in Biesenthal ist die Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau in der Breitscheidstr. 31, Bernau, Tel.: 03338/ 22 49 zu erreichen.

Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau

Veranstaltungen im Amt Biesenthal-Barnim

Das ist los im Monat Mai!

01.05.2009	Drachenbootrennen – Marienwerder	
01.05.-02.05.09	Maifest in Sophienstädt	Dorfplatz Sophienstädt
02.05.2009	Distanzritt, (Reit- u. Fahrverein Rüdnitz)	Rüdnitz
02.05.09, 14.00 Uhr	85 Jahre Feuerwehr Tuchen-Klobbicke, Spiel und Spaß für Kinder, Besichtigung der Technik	Gerätehaus Tuchen-Klobbicke
03.05.09, 10-17.00 Uhr	Tag des offenen Ateliers	Ateliers im Amtsgebiet
08.05.- 10.05.09	Tuchener Tage - Gesprächsrunden, Konzert, Gottesdienst	Fachwerkkirche Tuchen
21.05.09, 09.30 Uhr	Wanderung zur Ulli-Schmidt-Hütte zum Herrentag Biesenthal ab Markt	
30.05.2009	Straßenmusikerfest in Biesenthal	

Veranstaltungen in der Fachwerkkirche Tuchen

Chansonwerkstatt lässt alte Zeiten aufleben

09.03.2009, 17 Uhr
„DAMALS – eine musikalische Zeitreise“

Am Samstag, den 09. Mai begrüßen wir in der Fachwerkkirche die Solisten der Chansonwerkstatt, eine lustige Truppe von fünf Chansonsängern, die ihr Mundwerk verstehen.

Im Januar 2005 gründeten Jan Lehmann, Michael Adam, Silvia Nitzsche, Silvana Uhlich und

Christiane Günther das Ensemble. Seitdem stehen sie auf Kleinkunsth Bühnen oder im großen Rampenlicht. So manches Musikstück wanderte inzwischen über ihre Werkbank und wurde von ihnen mit Liebe bearbeitet. Zum Repertoire gehören Kabarett-Songs der 20/30er, Berliner Lieder, Schlager und Chansons.

Der Verein Fachwerkkirche Tuchen lädt alle Gäste zu dieser musikalischen Zeitreise ins Wochenende ein. Die Solisten servieren einen bunten Melodien-Cocktail, der für gute Laune sorgt, aber auch nachdenkliche und besinnliche Momente hat.

Mehr Infos im Netz:

www.fachwerkkirche-tuchen.de

Vorbereitung für Autocross in den Wukuhlen

Dank an „Märkisch Grün“ für die tolle Unterstützung

Der „Motorsportclub Klosterfelde“ e.V., beheimatet in den Biesenthaler Wukuhlen, feierte im Februar den 46. Geburtstag. Fast wäre daraus nichts mehr geworden.

Die Luft war scheinbar raus beim alten Vorstand, die Mitglieder konnten nicht genügend motiviert werden, die Deutsche Meisterschaft im Autocross musste auf Grund ungenügender Vorbereitung im Mai 08 abgesagt werden.

Aber Aufgeben kam nicht in Frage! Mit Hilfe eines neuen Vorstandes und der großen Unterstützung durch den langjährigen Vorsitzenden und Ehrenpräsidenten Hans Raeb wurde die Idee für ein Motorsportevent im Autocross, Stockcar und Quad

mit dem „Herbstpreis“ erfolgreich umgesetzt.

Viele neue Ideen sollten ausprobiert werden, ließen uns aber immer wieder an unsere Grenzen stoßen.

Große Unterstützung bei der Lösung einiger Probleme fanden wir bei der Firma „Märkisch Grün“. Kostenfrei stellte uns Herr Jahn einen Radlader zur Verfügung, um eine neue Streckenführung auszuprobieren und für die Fahrer zwischen den Läufen gut zu präparieren und auch für die derzeitigen Vorbereitungen haben wir die Unterstützung zugesichert bekommen.

Auch im Amt Biesenthal fanden wir Unterstützung und wurden vor allem in unseren Bemühungen bestärkt, die Tradition auf

der Rennstrecke in den Wukuhlen nicht einschlafen zu lassen.

All unseren Helfern und Sponsoren gilt hiermit unser Dank, verbunden mit der Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit, damit auch die Veranstaltung am 16. und 17. Mai mit dem Lauf zur Deutschen Meisterschaft im Autocross, dem Lauf zum Trabant-Cross-Cup und spannenden Stockcarrennen ein voller Erfolg wird.

www.mc-klosterfelde.de

Sylvia Giese

Veranstaltungen – Termine – Informationen

Von alter Pracht verzaubern lassen

Neuaufgabe von „Schlösser Gärten und Parks im Barnimer Land“

Die ehemaligen Schlösser, Gutshäuser und Klöster des Barnimer Landes mit ihren zahlreichen Parkanlagen bilden ein sehenswertes Ensemble. Die Tourismusgemeinschaft Barnimer Land hat diese Kleinode, die sich häufig noch im Dornröschenschlaf befinden, in einem kleinen Parkführer zusammengefasst. Dieser lädt ein, auf den Spuren der Vergangenheit zu wandeln und sich von gestalteter Landschaft und alter Pracht bezaubern zu lassen. Viel Sehens- und Entdeckens-

wertes, mit einem historischen Facettenreichtum und durch ländliche Schönheit geprägt, erwartet den Besucher: Die beeindruckende Anlage des Kloster Chorins, die stille Schönheit des alten Waldfriedhofs Eberswalde, die städtisch geprägten Wall- und Parkanlagen in Bernau oder die auf Lenné zurückgehenden Landschaftsparks in Blumberg, Glambeck und Trampe. Insgesamt 26 Schlösser, Gärten und Parks werden vorgestellt, bei weitem nicht alle, die im Barnimer Land zu finden sind,

aber alle die, die heute schon einer Entdeckung wert sind. Die Broschüre „Schlösser, Gärten und Parks im Barnimer Land“ wurde im Rahmen eines Projektes der Tourismusgemeinschaft Barnimer Land e.V. erarbeitet und liegt nun in einer aktualisierten Neuaufgabe vor. Sie steht ab sofort in allen Touristinformationstellen des Landkreises kostenlos zur Verfügung.

TG Tourismusgemeinschaft
Barnimer Land e. V.

Offener UnternehmensClub

„Auch in herausfordernden Situationen erfolgreich!“

Der Offene UnternehmensClub stellt Methoden der Stressbewältigung vor.

Gerade in herausfordernden Situationen ist es wichtig, dass wir all unser Können einsetzen. Wenn der Stress zu groß wird, hat er die Eigenschaft Blockaden auszulösen und das Leistungsvermögen zu verringern, obwohl wir gerade im Stress 100% benötigen. Wenn Sie lernen wollen, wie Sie vor allem im Stress Gelassenheit bewahren und Ihr Können 100% nutzen und einbringen, ist dieser Vortrag für Sie richtig. Dr. Gregor Wittke, Diplom-Psychologe, Mitgründer und Partner im Tendo Institut Berlin stellt Methoden der Stressbewältigung vor.

Der Offene UnternehmensClub trifft sich am 28. Mai 2009 um 19:00 Uhr im Restaurant Schwarzen Adler in der Beliner Str. 33 in 16321 Bernau.

Godiva von Freienthal vom atelier-querformat und Annette Wünsche von cicero&pixel laden alle interessierten Unternehmerinnen und Unternehmer ein, die für sie adäquate Stressbewältigungsstrategien zu finden und mit Erfahrungsreichtum zu „Netzwerken“.

Der Kostenbeitrag für diesen Abend beträgt 10,00 Euro. Anmeldungen nimmt Annette Wünsche unter 03337-490454 oder per Email

anmeldung@unternehmensclub.de bis zum 25.05.2009 entgegen.

Der Offene UnternehmensClub trifft sich an jeden 3. Donnerstag im Monat. Weitere Informationen finden Sie unter www.unternehmensclub.de

Einladung ins Atelier

Im Werkstattatelier bei Hanna Strathausen in der Bahnhofstr. 48 ist nicht nur zum TAG DES OFFENEN ATELIERS, am Sonntag, den 3.5. von 10:00 bis 17:00, geöffnet, sondern, wie auch schon in den letzten Jahren, zusätzlich am Sonnabend, den 2.5. ebenfalls von 10:00 bis 17:00. Am Sonnabend kommt die be-

kannte Filzerin Maria Sander aus Genthin und filzt mit Kindern und jedem, der Lust hat, Blüten, Bälle, Schmetterlinge....

In diesem Jahr gibt es einige neue Artquilt zu sehen, außerdem handgefärbte Tücher, Stoffe und vieles andere.... Man kann sich am Spinnrad probieren, es gibt Kaffee, Tee und selbstgeba-

ckenen Kuchen und ein gemütliches Plätzchen vor dem Atelier. Gastkünstlerin ist Margit Schötschel aus Wullwinkel. Man kann einige ihrer wundervollen Bronzekleinplastiken und auch neue Aquarelle bewundern.

Wir freuen uns über viele Gäste!

Hanna Strathausen

Veranstaltungsplan der Volkssolidarität Biesenthal

Jeweils: Montags – Kartenspiele wie Rommé u.a.
Donnerstags – 14:00 Uhr Gymnastik (Turnhalle)
Donnerstags – Brettspiele, z.B. Dame in Variationen

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!!

06.05.09 14:00 Uhr Gesundheitsvortrag
Frau Pietsch Pro Senior
(Unkostenbeitrag 1,00 €)
12.05.09 16:00 Uhr Kaffeerunde mit der Wohngruppe „Sonnenblume“ des Hauses „Sonnenblick“

13.05.09 14:00 Uhr Singen mit Herrn Meise
(Unkostenbeitrag 1,00 €)
20.05.09 14:00 Uhr Spielenachmittag
27.05.09 14:00 Uhr Geburtstag des Monats

Informationen: Allen Spendern anlässlich der Listensammlung der Volkssolidarität unseren herzlichen Dank. Die Spenden kommen den Einrichtungen der Seniorenbetreuung zu Gute.

Elisabeth Drotleff

Informationen kirchlicher Einrichtungen

Gemeindeveranstaltungen

Frauenhilfe in der Kirche
Marienwerder:
12.05.09, 15.00 Uhr

Frauenkreis in der Kirche
Marienwerder:
11.05.09, 19.30 Uhr

Christenlehre in der Kirche
Marienwerder:
montags, 14.45 - 15.45 Uhr, 1.-
6. Klasse

Christenlehre in **Ruhlsdorf:**
mittwochs, 15.30 - 16.30 Uhr,
1.- 6. Klasse

Konfirmandenunterricht in der
Kirche **Marienwerder:**
donnerstags, 17.00 Uhr

Bläserchor im Pfarrhaus in
Ruhlsdorf:
donnerstags, 19.30 Uhr

Bürozeiten:
donnerstags 15.00 - 16.30 Uhr

So erreichen Sie
Pfarrer Rudolf Delbrück:
Groß Schönebeck,
Schloßstr. 9,
16244 Schorfheide
Tel.: 033393 341
Fax: 033303 66239
e-mail: rdelbrueck@kigrs.de
www.kirche-gross-schoenebeck.de

! ACHTUNG ! Gottesdienst- besucher in Biesenthal

Nach dem Osterfest werden die
Arbeiten zur Sanierung unserer
Kirche fortgesetzt.

Deshalb können die Gottesdien-
ste dort nicht stattfinden.

Achten Sie bitte auf unsere
Gottesdienstorte, in der Regel im
Gemeindehaus in der Schul-
straße, dankenswerter Weise an
den Feiertagen auch in der ka-
tholischen Kirche!

Ihr Chr. Brust

Veranstaltungen der Kirchengemeinden Gottesdienste und Konzerte der einzelnen Gemeinden

Biesenthal

03.05.2009,	10.30 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus
17.05.2009,	10.30 Uhr	Gottesdienst in der kath. Kirche – Vorstellung der Konfirmanden
21.05.2009,	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt – Wiese am Dewinsee im Grünen
24.05.2009, 10.00 Uhr		Gottesdienst zum Bahnhofstraße 42 – Jahresfest im Haus Sonnenblick
31.05.2009, 10.30 Uhr		Konfirmationsgottesdienst in der kath. Kirche

**Landeskirchliche Gemeinschaft – innerhalb der Evangelischen Kirche –
Gemeinschaftsstunde** (Gottesdienst) Sonntag 16.30 Uhr
3. Mai - Evangelist Pahls; 10. Mai; 17. Mai; 24. Mai; 31. Mai

Rüdnitz

03.05.2009,	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche
31.05.2009,	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstfest in der Kirche

Danewitz

10.05.2009,	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Sonntag, Kantate in der Kirche mit dem Posaunenchor
31.05.2009,	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstfest in der Kirche

Grüntal

10.05.2009,	10.15 Uhr	Kantate
31.05.2009,	10.00 Uhr	Sprengelgottesdienst in Melchow

Melchow

10.05.2009,	09.00 Uhr	Kantate
31.05.2009,	10.00 Uhr	Sprengelgottesdienst in Melchow

Tempelfelde

10.05.2009,	14.00 Uhr	Kantate
31.05.2009,	10.00 Uhr	Sprengelgottesdienst in Melchow

Marienwerder

10.05.2009,	09.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück)
21.05.2009,	10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen in Zerpenschleuse
24.05.2009,	09.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück)
31.05.2009,	09.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück) – Konfirmation

Ruhlsdorf

10.05.2009,	10.45 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück)
21.05.2009,	10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen in Zerpenschleuse
24.05.2009,	10.45 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück)
01.06.2009,	10.45 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück)

Sophienstädt

03.05.2009,	11.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück)
01.06.2009,	09.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Delbrück)

Weitere kirchliche Nachrichten

02. Mai 2009,	13.00 Uhr	Gospelkonzert mit den „Westend Singers“ in Sophienstädt
15. Mai 2009,	20.00 Uhr	Konzert der Wolgakosaken in Marienwerder

Informationen kirchlicher Einrichtungen

Katholische Kirche Biesenthal

Gottesdienste im Mai

1.5. Freitag	09.00 Uhr	Hl. Messe
3.5. Sonntag	09.00 Uhr	Hochamt
	17.00 Uhr	Maiandacht
7.5. Donnerstag	09.00 Uhr	Maiandacht / Hl. Messe
8.5. Freitag	09.00 Uhr	Maiandacht / Hl. Messe
10.5. Sonntag	09.00 Uhr	Erstkommunionfeier
14.5. Donnerstag	09.00 Uhr	Maiandacht / Hl. Messe/Seniorenrunde
15.5. Freitag	09.00 Uhr	Maiandacht/Hl. Messe
17.5. Sonntag		Dekanatstag in Chorin
21.5. Donnerstag		
Christi Himmelfahrt	09.00 Uhr	Hochamt
22.5. Freitag	09.00 Uhr	Maiandacht / Hl. Messe
24.5. Sonntag	09.00 Uhr	Hochamt 17.00 Uhr Maiandacht
28.5. Donnerstag	09.00 Uhr	Maiandacht / Hl. Messe
29.5. Freitag	09.00 Uhr	Maiandacht / Hl. Messe
31.5. Pfingstsonntag	09.00 Uhr	Hochamt

Alkoholprobleme?

Nächste Treffen der Selbsthilfegruppe...

des Suchtgefährdetendienstes in der Diakonie e.V.

Hilfe für alle, die Hilfe aus und in der Sucht brauchen.

Informationen über den Zusammenhang von Alkohol und Sucht für Abhängige und Angehörige.

Wir treffen uns in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft, 16359 Biesenthal, Schützenstraße 36.

6. + 20. Mai jeweils um 19.00 Uhr

(Kontakt - Telefon 03337 / 3307)

„Erneuere das Antlitz der Erde“

So beten wir Christen besonders an Pfingsten. Auch die an diesem Tag erbetene Kollekte für die armen Völker heißt „Erneuerung“ (Latein: Renovabis).

Wir bitten also Gott, uns bei der Erneuerung zu helfen.

Nicht nur die Politik, die Wirtschaft, die Bildung u.a. bedürfen der Erneuerung, sondern auch die Kirchen, die anderen Religionsgemeinschaften und ihre Werte.

Zum Antlitz der Erde gehören auch unsere Freude, der Friede und die Gesundheit. Es ist gut, wenn man jemanden hat, dem man all diese Dinge ans Herz legen kann. Vielleicht sollten wir uns mit unseren Anliegen **auch** an Gott wenden. Und das nicht nur an Pfingsten.

Ein gesegnetes Pfingstfest wünscht Horst Pietralla, Pfarrer

Herzliche Einladung zum Seminar zu Grundfragen des christlichen Glaubens!

An 7 Abenden geben wir Ihnen die Möglichkeit, über grundlegende Glaubens- und Lebensfragen mit kompetenten Gesprächspartnern ins Gespräch zu kommen. Lebendige Referate führen Sie mit Bildern in das Thema des Abends ein. Kleine Gesprächsgruppen bieten Gelegenheit zu Diskussion und persönlichem Austausch. Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos. Jeder Abend dauert zwei Stunden. Das Seminar findet vom 4. Mai - 15. Juni statt - jeweils am Montag von 18.00 - 20.00 Uhr. Begleithefte (Kosten 15.-€) erleichtern es Ihnen, den gemeinsamen Weg mitzugehen.

Themen des Seminars:

- I. Montag 4. Mai**
Vom Land des Glaubens – und wie es sich erkunden lässt.
Vom Sinn unseres Lebens – und wie wir ihm auf die Spur kommen
- II. Montag 11. Mai**
Von Glaubenshindernissen – und wie wir damit umgehen lernen.
- III. Montag 18. Mai**
Von der Krankheit des Misstrauens – und wie wir davon geheilt werden können.
- IV. Montag 25. Mai**
Vom Himmel auf Erden – und wie er über uns aufgeht.

V. Montag 1. Juni

Von Gottes Anfang mit uns – und wie wir Christ werden

VI. Montag 8. Juni

Von Gottes Treue zu uns – und wie wir Christ bleiben

VII. Montag 15. Juni

Von Gottes Menschenfreundlichkeit – und wie sie sich feiern lässt. (Abschlussgottesdienst)

Ort: Schützenstraße 36, 16359 Biesenthal, Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Anmeldung – an Prediger Reiner Meise (gleiche Adresse) oder Telefon 03337 3307

Die Kinder- und Jugendseite

Jugendkulturzentrum KULTI

Öffnungszeiten des Jugendbistros

Dienstag: 15.00 bis 21.00 Uhr
 Mittwoch: 15.00 bis 21.00 Uhr
 Donnerstag: 15.00 bis 21.00 Uhr
 Freitag: 16.00 bis 22.00 Uhr
 Samstag: 16.00 bis 22.00 Uhr

- Schlagzeug (ab 12 Jahre) jeden Montag ab 14.00 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde
- Gitarrenunterricht (Akustik- und E-Gitarre) jeden Montag ab 17.30 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde
- Nutzung des Bandraumes mit Anlage Di.- Sa. zwischen 16.00 und 21.00 Uhr gegen Nutzungsgebühr
- Fitnesstraining (ab 16 Jahre) Di.- Fr. zwischen 16.00 und 21.00 Uhr, ab 4,- € pro Monat
- kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe Termin nach Vereinbarung
- kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen
 Wenn ihr interessiert seid, dann kommt vorbei und meldet euch bei Anke, Matthias, Maxi oder Katie an.

Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich:

Pädagogische Mitarbeiter:

Anke Zimmermann
 Matthias Krüger
 FSJ: Katharina Müller
 Zivildienstleistender:
 Maximilian Schwarze

Jugendkulturzentrum Kult
 Bahnstr. 152
 16359 Biesenthal
 Tel.: 03337/41770
 Fax: 03337/450118

Amtsjugendpflegerin:

Renate Schwieger
 Tel.: 03337/450119
 Fax.: 03337/450118

Kinder und Jugendhaus Rüdnitz

Dorfstraße 1
 16321 Rüdnitz
 Tel./Fax.: 03338/769135

Ansprechpartner im Jugendclub
 Melchow

Jugendclub Melchow im Bürgerhaus
 Toni Merten
 Dienstag - Freitag, 16 -21 Uhr
 jeden Samstag: Projektangebote

Kita „Wichelhaus“

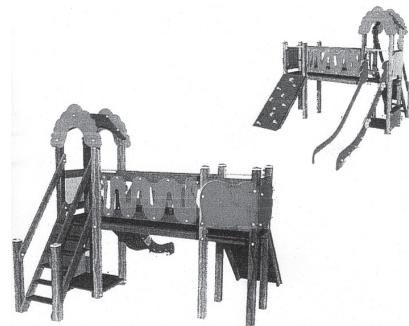
Neues Spielgerät in Tempelfelde



Hurra, das neue Spielgerät ist da! Lange haben wir auf diesen Augenblick gewartet. Pünktlich zum Beginn des Frühlings konnten kleine Wichel ihren Spielturn mit Kletterwand, Brücke, Rutsche und Podest in ihren Besitz nehmen. Große Freude und viel Andrang herrschten. Jedes

Teil wurde neugierig erkundet. Nun bedanken wir uns recht herzlich bei all jenen, die sich so viel Mühe mit unserem Spielgerät gaben und große Anstrengungen unternommen haben.

Die Kinder und Erzieher vom „Wichelhaus“ Tempelfelde



Die Kinder- und Jugendseite

Kulturfest 2009 in Grüntal

Vielfältige Eindrücke vom Programm rund um die „Jahresuhr“

Am 26. März 2009 begann um 18.00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Grüntal das alljährliche, nunmehr 23. Kulturfest. Das Thema lautete in diesem Jahr „Die Jahresuhr“. Frau Greuel hatte wie immer den Hut auf. Alle Klassen der GSG hatten sich wochenlang darauf vorbereitet und hart geübt. Wie der Name „Jahresuhr“ schon sagt, ging es um das Jahr und seine zwölf Monate, die Einzelkünstler und die Klassen gestalteten die einzelnen Monate. So stellte die 3a den Januar mit einem Winterpiel vor, im April spielte die FLEX B „Hase und Igel“ vor, die 5b brachte ein Sommerondo für den Monat Juli auf die Bühne und im September gab es das Gedicht von Herrn Ribbeck als Bühnenversion durch die 4a. Durch die Instrumentalkünstler wurde es eine richtige Revue. Auch die, die hier nicht erwähnt



wurden, waren sehr gut. Fazit: Alle Schüler sind wieder um eine ganze Menge Erfahrung an Selbstbewusstsein und Teamfähigkeit reicher geworden. Um

20.20 Uhr waren die 400 Gäste ganz schön kaputt, aber gefallen hat es ihnen alle. (Die sechsten Klassen verfassten am nächsten Tag Rezensionen –

dies ist eine Auswahl von 10 verschiedenen Autoren – mehr davon auf www.grundschule-gruental.de)



Heimatgeschichtlicher Beitrag

Zur Entwicklungsgeschichte der Kindergärten

Ein Blick in die Biesenthaler Archive der 30er, 40er und 50er Jahre

Der Begründer der Kindergärten war der Pädagoge Friedrich Wilhelm August Fröbel. 1837 gründete er in Bad Blankenburg die erste Pflege-, Spiel- und Beschäftigungsanstalt für Kleinkinder, welche er dann in Kindergarten umbenannte. Fröbel entwickelte eine besondere Kindergartenpädagogik, in der er die Selbsttätigkeit und das Spiel in den Mittelpunkt seiner erzieherischen Bemühungen stellte.

In Zeitungs- und Archivunterlagen wird erstmalig 1933 in Biesenthal ein Kindergarten erwähnt; der so genannte NSV-Kindergarten. Dieser befand sich in einem nicht mehr existierenden Haus in der Rüdritzer Chaussee, bis zum Abriss 1938 der Seidelschen Brauerei zugehörig, gegenüber dem Schützenhaus (heute Amt Biesenthal). Bereits 1937 wurde dieser Kindergarten in das ehemalige Rektorhaus (erbaut 1812) in der Schulstraße 32 verlegt. In einem Artikel in der Biesenthaler Zeitung vom 22. März 1937 war dazu Folgendes zu lesen:

„Die Mitglieder der NSV Biesenthal besichtigen den neuen Kindergarten der NSV Biesenthal. Die neuen Räume wurden besichtigt und den Kindern beim Spielen zugeschaut. An den glänzenden Augen der Kinder erkannten die Mitglieder die Freude über ihr neues Domizil.“ In einer Ratssitzung vom 20. September 1938 gab der Bürgermeister bekannt, dass der Ortsamtsverwalter der NSV Dr. von Simon beabsichtigt, einen Ernte-Kindergarten einzurichten. Für diesen Zweck stellte die Stadt eine Wohnung im alten Rektorhaus zu einem mäßigen Mietszins zur Verfügung. Die Einrichtung dieses Kindergartens erfolgte am 24. September 1938.

In der Biesenthaler Zeitung vom 13. Oktober 1941 ein erneuter Artikel zur Eröffnung eines Ernte-Kindergartens:

Am Montag, dem 13. Oktober 1941 morgens um 8 Uhr wird im Hause Schulstraße 32 für die Kinder derjenigen Frauen, die tagsüber berufstätig sind, ein Erntekindergarten eröffnet. Die Kinder werden täglich von 8 Uhr morgens bis 5 Uhr nachmittags betreut.“

Während der erste Kindergarten



Kinderfest im Garten Thälmannstr. 24 in den 50er Jahren.

der NSV Ortsgruppe Biesenthal zugehörig war, wurde der Ernte-Kindergarten für die Mütter eingerichtet, welche überwiegend in der Landwirtschaft tätig waren. Der zweite Kindergarten wurde jedoch in erster Linie für die Kinder eingerichtet, deren Mütter aufgrund des Krieges in den Rüstungs- (Vorkrieg) und Wehrmachtobjekten der Stadt Biesenthal und Umgebung (z.B. Flugplatz Finow, Hundestaffel, Paula, Heideberg, Heidehof, Polizeischule, Kasernen in Bernau und Eberswalde) tätig waren.

Im Märkischen Stadt- und Landboten vom Februar 1940 finden wir einen Artikel über die Kleiderordnung des Personals:

„Ab 1. Februar erhalten die Fachkräfte der NSV, die als Kindergärtnerinnen und Kinderpflegerinnen tätig sind, in den Kindertagesstätten der Mark Brandenburg eine

einheitliche Diensttracht.“

Nach Kriegsende gab es eine neue Strukturierung der Kindergärten. Inwieweit der Kindergartenbetrieb in der Schulstraße wieder aufgenommen wurde, konnte nicht genau ermittelt werden. Es ist eher unwahrscheinlich, da der Schulbetrieb im Juni 1945 in diesem Haus begann; die Schule in der Bahnhofstraße wurde zu diesem Zeitpunkt von der sowjetischen Besatzungsmacht als Lazarett genutzt.

Am 25. August 1946, zur damaligen Zeit „Tag des Kindes“, wurde im Wohnhaus Parkstraße 4 das „Haus der Frauen und Kinder“ eingeweiht, in dem 25 Kinder im Alter von 2 bis 14 Jahren aufgenommen wurden - Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder in einem Haus. An Räumlichkeiten stand Folgendes zur Verfügung: ein Büro mit einem Feldbett für die ledige und

wohnungslose Kindergärtnerin, ein Raum für die Vorschulkinder, ein Raum für die Schulkinder, ein Wasch- und Garderobenraum und eine Toilette. Die Liegen für die Kinder stammten noch aus dem alten NSV Kindergarten; Decken wurden durch eine Sammelaktion zur Verfügung gestellt. Die notwendigen Bettwäsche holten die Kindergärtnerinnen persönlich per Bahn aus Berlin bzw. nähten sie selbst.

Kopfkissen, Bezüge und Handtücher brachten die Kinder auch von zu Hause mit. An Personal standen eine Kindergärtnerin, eine Erziehungshelferin und eine Kraft zum Kochen und Saubermachen zur Verfügung. Gekocht wurde vor Ort. Die Kinder erhielten jeden Tag ein warmes Essen. Dafür bekam der Kindergarten vom Rat des Kreises Lebensmittelkarten. Spielzeug war nur mäßig vorhanden. Die Druckerei Pawlowski lieferte kostenlos Papierabschnitte zum Malen und Basteln. Festgelegte Öffnungszeiten bestanden für den Kindergarten in den ersten Nachkriegsjahren nicht. Morgens um 6 Uhr kam das erste Kind und meist verließ das letzte Kind den Kindergarten erst um 20 Uhr.

1952 zog die Kindergarteneinrichtung, welche seit 1951 von Frau Schäfer geleitet wurde, von der Parkstraße 4 in die damalige Thälmannstraße 24 (ehemals Pilger, gegenüber des Sägewerks und der Scheunen). 1953 wurde die Einrichtung in zwei Gruppen aufgeteilt. So entstand die Kinderkrippe der 0 bis 3-jährigen Kinder. Während der Kindergarten der Volksbildung unterstand, wurde die Krippe dem Gesundheitswesen angegliedert. In der zweiten Hälfte der 50er Jahre wurden dann auch die Schulkinder der unteren Klassen aus dem Kindergarten ausgegliedert, wodurch dann der Schulhort entstand, welcher unter der Leitung von Frau Döring in die Schulstraße (ehemals alte Schule) zog und somit zur Schule gehörte. Welche Entwicklung die Kindergärten in Biesenthal bis in unsere heutige Zeit nahmen, lesen Sie dann als Fortsetzung im nächsten Biesenthaler Anzeiger.

Gertrud Poppe



1961 Thälmannstr. 24. Vor der Einschulung bekamen die Kinder von ihren Erziehern eine Schultüte überreicht. V.l.n.r.: Frau Schäfer, Frau Schinkel und Frau Neumann.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nur noch eine zentrale Telefonnummer

Die **Dienstbereitschaft** für Hausbesuche besteht Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 - 7.00 Uhr, am Mittwoch und Freitag von 13.00 - 7.00 Uhr und am Samstag und Sonntag jeweils von 7.00 - 7.00 Uhr. Hausbesuche werden grundsätzlich nur noch über eine

Versorgungsbereich Bernau - Biesenthal weiter geleitet.

Der persönliche Kontakt zu Ihrem Hausarzt ist künftig nur während der Sprechzeiten möglich.

Praxis DM S. Baumgart
Tel. 03337/ 31 79

zentrale Tel.Nr.:
0180 5582 223860

Praxis Dr. C. Reinhardt
Tel. 03337/ 30 78

angemeldet und dann an den diensthabenden Arzt aus dem

Praxis Dipl. med. A. Pagel
Tel. 03337/ 30 63

Ärztliche Dienstbereitschaft Regionalleitstelle Nordost

Notfalldienst Eberswalde
03334/ 30480 und 03334/19222

Tierärzte

Tierarztpraxis Biesenthal,
Uhlandstr. 1, Biesenthal: Dr.
Reinhardt: 03337/2274 o. 3603

Tierarztpraxis Melchow,
Schönholzer Str. 32, Melchow:
Dr. Valentin: 03337/3031
(Keine Bereitschaftszeiten)

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte den aktuellen Bekanntmachungen der Märkischen Oderzeitung.

Zahnärzte

Apotheken-Notdienst

**Mittwoch, den 06.05.09 bis
Donnerstag, den 07.05.09,
8.00 Uhr**
Barnim - Apotheke

Die Notdienstbereitschaft an den Wochentagen beginnt um 18.00 Uhr und endet am nächstfolgenden Tag um 8.00 Uhr.

**Mittwoch, den 13.05.09 bis
Donnerstag, den 14.05.09,
8.00 Uhr**
Stadt- Apotheke

Die Notdienstbereitschaft am Samstag beginnt um 12.00 Uhr und endet am Sonntag um 8.00 Uhr.

**Dienstag, den 19.05.09 bis
Mittwoch, den 20.05.09,
8.00 Uhr**
Barnim- Apotheke

Die Notdienstbereitschaft am Sonntag beginnt um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr.

**Dienstag, den 26.05.09 bis
Mittwoch, den 27.05.09,
8.00 Uhr**
Stadt- Apotheke

Tel.: Barnim Apotheke:
03337/40500

Tel.: Stadt Apotheke:
03337/2054

